

**RS OGH 1997/10/14 1Ob2322/96v,
5Ob96/99z, 7Ob256/02a,
6Ob241/02p, 1Ob106/11m,
2Ob210/13s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.10.1997

Norm

ABGB §885

Rechtssatz

Die Punktation ist eine unmittelbar verbindliche "Rumpfvereinbarung", die auch durch den Vorbehalt der endgültigen Vertragsurkunde in einverleibungsfähiger Form nicht zu einem Vorvertrag reduziert wird. Auch die von den Parteien gewählte Bezeichnung als "Vorvertrag" hindert die im Einklang mit dem Vertragsinhalt nach der Absicht der Parteien vorzunehmende Beurteilung als Punktation nicht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2322/96v
Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 2322/96v
Veröff: SZ 70/197
- 5 Ob 96/99z
Entscheidungstext OGH 29.06.1999 5 Ob 96/99z
nur: Die Punktation ist eine unmittelbar verbindliche "Rumpfvereinbarung", die auch durch den Vorbehalt der endgültigen Vertragsurkunde in einverleibungsfähiger Form nicht zu einem Vorvertrag reduziert wird. (T1)
- 7 Ob 256/02a
Entscheidungstext OGH 11.12.2002 7 Ob 256/02a
- 6 Ob 241/02p
Entscheidungstext OGH 26.06.2003 6 Ob 241/02p
nur T1
- 1 Ob 106/11m
Entscheidungstext OGH 21.06.2011 1 Ob 106/11m
Auch; nur T1
- 2 Ob 210/13s
Entscheidungstext OGH 02.10.2014 2 Ob 210/13s
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108821

Im RIS seit

13.11.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.12.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at